

Ein Bund für Vielfalt und Menschenwürde

Die Schulgemeinschaft der LFS sieht jeden Menschen als gleichwertig an, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Herkunft, Hautfarbe, sozialem Milieu und Religion. Wir verstehen uns als lebensnahe Schule und begreifen Vielfältigkeit und Individualität als Bereicherung. Die Liebfrauenschule lehnt jegliche Diskriminierung ab und verurteilt ungerechte, ausgrenzende und intolerante Haltungen anderen Menschen und Gruppen gegenüber scharf. In unserem Schulalltag werden Werte vermittelt und gelebt, die unserem ethischen und christlichen Selbstverständnis entsprechen und somit die Würde eines jeden Menschen an die erste Stelle setzen. Wir führen einen offenen Dialog und wollen alle Schüler*innen in ihrer Identität und Individualität stark machen. Die Liebfrauenschule ist eine bunte Schulgemeinschaft, die Nächstenliebe ernst nimmt und sich als Teil des ewigen Bundes sieht, den Gott mit allen Menschen geschlossen hat:

»Diesen Bund schließe ich mit euch und allen Bewohnern der Erde, immer und ewig will ich dazu stehen. Der Regenbogen soll ein Zeichen für dieses Versprechen sein.« (aus 1. Mose 9)



Mechthild Wolber OStD' i.K.
Schulleiterin



Dr. Wibke Janssen
Schulseelsorge



Dieter Scharf



Mayra Sofia Ortiz Backhaus
Schülervertreter



Sascha Sehr
Elternpflegschaftsvertreter



Dr. Barbara Busert OStR' i.K.
Lehrerrat

